



# Modulbeschreibung 21-M9\_ver1 Physikalische Chemie - Basis Praxis

Fakultät für Chemie

*Version vom 16.02.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26787447>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## 21-M9\_ver1 Physikalische Chemie - Basis Praxis

### **Fakultät**

---

Fakultät für Chemie

### **Modulverantwortliche\*r**

---

Prof. Dr. Thomas Hellweg

Prof. Dr. Thomas Koop

Prof. Dr. Angelika Kühnle

### **Turnus (Beginn)**

---

Wird nicht mehr angeboten

### **Leistungspunkte**

---

5 Leistungspunkte

### **Kompetenzen**

---

In diesem Modul wird den Studierenden grundlegendes Verständnis und sicherer Umgang mit messtechnischen Apparaturen, sowie die Fähigkeit der funktionellen Analyse und Interpretation einfacher Messdatensätze vermittelt.

### **Lehrinhalte**

---

Inhaltlich werden grundlegende, experimentelle Arbeitsweisen in der Physikalischen Chemie vermittelt.

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

---

21-M8- Physikalische Chemie - Basis Theorie

### **Notwendige Voraussetzungen**

---

Ein Praktikum in Allgemeiner Chemie (z.B. Modul 21-M5 - Allgemeine Chemie - Praxis)

### **Erläuterung zu den Modulelementen**

---

Modulstruktur: 1 uPr<sup>1</sup>

### **Veranstaltungen**

---

Titel	Art	Turnus	Workload	LP <sup>2</sup>
-------	-----	--------	----------	-----------------

<b>Physikalische Chemie - Basis</b>	Praktikum mit Seminaranteil	SoSe	150 h (75 + 75)	5 [Pr]
-------------------------------------	-----------------------------------	------	--------------------	-----------

## Prüfungen

---

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
<p>Lehrende der Veranstaltung <b>Physikalische Chemie - Basis (Praktikum mit Seminaranteil)</b></p> <p><i>Um dem experimentellen Charakter des Moduls gerecht zu werden, wird ein Portfolio aus Versuchen erstellt. Ein Versuch besteht aus:</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>○ Überprüfung der Vorkenntnisse inklusive sicherheitsrelevanter Aspekte (Antestat)</li><li>○ Versuchsdurchführung und Protokollierung von Beobachtungen und Ergebnissen</li><li>○ Anfertigen eines schriftlichen Versuchsprotokolls</li><li>○ Gespräch über das Versuchsprotokoll (Abtestat)</li></ul>	Portfolio	unbenotet	-	-

## Weitere Hinweise

---

Bei dieser Version des Moduls handelt es sich um ein eingestelltes Angebot, sie wurde bis maximal Ende Wintersemester 24/25 vorgehalten. Eine aktualisierte Version dieses Moduls gilt ab dem Sommersemester 2025.  
Bisheriger Angebotsturnus war jedes Sommersemester.

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
- 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
- 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
- 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
- 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

**SoSe** Sommersemester  
**WiSe** Wintersemester  
**SL** Studienleistung  
**Pr** Prüfung  
**bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen  
**uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen